

HOCHLEITHNER GEMEINDEZEITUNG



WOLFPASSING - TRAUNFELD - BOGENNEUSIEDL

Ausgabe Nr. 2/2024

www.hochleithen.gv.at

Überschwemmung



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das erste halbe Jahr 2024 geht für unsere Gemeinde mit bedeutenden und ereignisreichen Höhepunkten zu Ende, weitere wichtige Schritte auf dem Weg einer guten Entwicklung in die Zukunft werden auch aktuell gesetzt: Mit der Versetzung des Transformators beim Lagerhaus zu unserem Bauhof, der Errichtung einer großflächigen PV-Anlage auf den beiden Dächern und der Fertigstellung der nächsten Etappe des umfassenden Hochwasserschutzes für Wolfpassing sind genug Aufgaben für Verantwortliche und Verwaltung auf der täglichen Agenda. Bei Betrachtung des heurigen Frühjahrs könnte man meinen, die Klimaver-

änderung hält einmal inne, jedoch haben die massiven Niederschläge Anfang Juni die Ablaufkapazität des Rußbachs überfordert und eine nie dagewesene Überschwemmung unseres Kläranlagengeländes in Ulrichskirchen mit bedeutenden Schäden an Einrichtung und Ausrüstung verursacht.

Trotz aller anstehenden Herausforderungen wünsche ich Ihnen allen erholsame Ferien- und Urlaubswochen sowie unseren Landwirten eine unfallfreie und erfolgreiche Ernte.

*Ihr Bürgermeister
Ing. Adolf Mechtler*

Jetzt kostenlos
herunterladen!

**GEM
2GO**

Download for
Windows Phone

Available on the
App Store

GET IT ON
Google Play

Scan mich!



Impressum

**Eigentümer und Herausgeber,
Verleger und Redaktion:**

Gemeinde Hochleithen

Tel: 02245/89166

E-Mail: gemeinde@hochleithen.at

www.hochleithen.gv.at

Druck: Atlas, 2203 Großebersdorf

Layout:

Team Wagner Designstudio

www.teamwagner-design.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Adolf Mechtler

Hinweis: Für alle Fotos ohne

Bildnachweis gilt: © Gemeinde Hochleithen

Aus Gemeinderat und Verwaltung

• PV-Anlage und neuer Trafo

In seiner Sitzung Ende Juni hat der Gemeinderat die Errichtung einer großflächigen PV-Anlage im Ausmaß von rund 170 kWp vergeben (Ergebnis nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe) und kann damit rund 80 % des Stromenergiebedarfes unserer Gemeindegebäude inklusive Beleuchtung selbst erzeugen. Damit ist ein riesengroßer Schritt Richtung Erreichung der Energieziele seitens der Gemeinde Hochleithen gesetzt.

• Gründung Energiegemeinschaft – „EEG Hochleithen 1“

Mit dem durch die PV-Anlage produzierten Strom sollen alle Gemeindegebäude, das Feuerwehrhaus und auch das Musikheim versorgt werden, in einem weiteren Schritt soll die Einbeziehung der Verbandskläranlage als Großverbraucher erfolgen – dort haben wir immerhin einen Eigentumsanteil von 17 %. Über das Konstrukt der Energiegemeinschaft ist es möglich, den jeweils produzierten Strom innerhalb der eigenen Anlagen zu verbrauchen.

• Hochwasserschutzprojekt Wolfpassing

Nach der Fertigstellung der ersten beiden Becken (Errichtung 2023) im westlichen Bereich wird nun auch die zweite Etappe mit drei Rückhaltebecken im nördlichen Bereich von Wolfpassing relativ zügig abgeschlossen. Die Finanzierung erfolgt über die Fördermaßnahmen der „Ländlichen Entwicklung“, die Gemeinde



Hochleithen darf dabei von der nun investierten rund einer Million Euro mit einer Förderquote von 80 % (nachträglich ausbezahlt) rechnen.

• Neue Bauplätze für Hochleithen

Ebenso hat der Gemeinderat in seiner Sitzung beschlossen, auf dem Gelände der ehemaligen Volksschule Bogenneusiedl drei zeitgemäße Bauplätze zu schaffen. Die Abbruchmaßnahmen des Altgebäudes sind erledigt, die Vermessung und Einteilung der Grundstücke hat stattgefunden, ein Änderungsverfahren des Bebauungsplanes wird durch sechs Wochen vom 22.7. bis 2.9.2024 zur Auflage kommen, hernach kann der Teilungsplan fixiert werden und an eine Verbücherung der kommenden Eigentümer gegangen werden.

Seitens der Gemeindeverwaltung werden die drei neuen Bauplätze in einer Bekanntmachung ausgelobt. Diese enthält sämtliche Informationen und Bedingungen für eine Bewerbung. Wir hoffen auf zahlreiches Interesse. Die Bekanntmachung finden Sie auf der Amtstafel bzw. der Gemeindehomepage. Wir freuen uns, mit diesem Schritt auch seitens der Gemeinde dazu beizutragen, dass die vorhandenen Baulandreserven auch gut genutzt werden können.

• Gebührenbremse

Am 12. Oktober 2023 wurde den Ländern zur Finanzierung einer Gebührenbremse per Bundesgesetz ein einmaliger Zweckzuschuss zur Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen in Höhe von 150 Millionen Euro gewährt. Die Vergabe des vom Land NÖ erhaltenen Betrages an die Gemeinden sowie die Weitergabe dieses Zweckzuschusses durch die Gemeinden wurde mit Richtlinien der NÖ Landesregierung vom 23. Jänner 2024 geregelt. Unserer Gemeinde wurden € 18.698,- zugesprochen, die es nun zu verteilen galt. Der Ge-

meinderat hat in seiner Sitzung am 9.4.2024 beschlossen, den vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschuss zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von € 18.698,- auf alle gebührenpflichtigen Liegenschaftseigentümer, welche einen Bereitstellungsanteil für Müllbehandlung zu leisten haben, aufzuteilen.

Die Weitergabe des Zweckzuschusses an die gebührenpflichtigen Haushalte wird mittels Gutschrift bei der Vorschreibung der Abgaben und Gebühren für das 3. Quartal 2024 erfolgen. Allfällige Kosten für die Abwicklung der Gebührenbremse (Personalaufwand, EDV-Aufwand, etc.) übernimmt die Gemeinde, sodass Ihnen der für Ihren Haushalt anteilige Zuschuss in voller Höhe bleibt.

Erwarten Sie aber bitte nicht zu viel von der Anrechnung auf die Gebühren. Der Betrag, aufgeteilt auf rund 660 Haushalte in unserer Gemeinde, bremst die Euphorie, die im Vorfeld vielleicht schon von den Medien ausgelöst wurde.

• Sammlung Gelber Sack

Leider ist es ein ungeschriebenes Gesetz, dass vor der Sammlung des Gelben Sackes zumeist lebhafter Wind/Sturm sich breit macht. Wir ersuchen alle Hauseigentümer, die Gelben Säcke in so einem Fall durch irgendwelche Maßnahmen wie Stöcke, Wandhaken, etc. zu sichern oder erst am Morgen des Sammeltages um 6:00 Uhr vor die Häuser zu legen. Unseren Bediensteten ist keine Arbeit zu anstrengend, jedoch gedankenlos abgelegte Gelbe Säcke dann aus dem Ortsbach fischen zu müssen, ist wohl nicht notwendig. Wir danken für das Verständnis.

• Linde Friedhof

Die abgestorbene Linde vor dem Friedhof Traunfeld musste entfernt werden und stattdessen konnte ein junger Lindenbaum, zur Verfügung gestellt von GR Christian Achter, in unmittelbarer Nähe gepflanzt werden. Wir freuen uns über das prächtige Gedeihen des Jungbaumes.

• **Veranstaltung „Leerstand“**

Mit der Veranstaltungsreihe zum Thema „Leerstand“ hat die Leaderregion Weinviertel Ost unter der Leitung unserer GR DI Christine Filipp MA sehr plakative Beispiele für eine Verdichtung des vorhandenen Siedlungsraumes bzw. alternative Möglichkeiten des Zusammenlebens aufgezeigt. Nebenbei wird damit auch auf die Kostensituation von unbebautem und nicht genutztem Bauland sowie den realen Wertverlust von leerstehenden Objekten hingewiesen.

Unsererseits dürfen wir ergänzen, dass in den genannten Fällen ebenso die Straße erhalten, der Winterdienst vorgenommen, die Straße beleuchtet wird und mit der Alterung der Einbauten (Kanal, Wasser, alle Versorgungsleitungen) auch deren Wert laufend vermindert wird.

• **Weinviertel-Tag**

Für den Auftakt des heurigen Weinviertel-Tages der Leader Region Weinviertel Ost als Schwerpunkt für die Bewusstseinsbildung der Wertigkeit unserer Region wurde heuer die Volksschule Hochleithen ausgewählt. Landtagspräsident Karl Wilfing stellte den Kindern zahlreiche knifflige Fragen über unsere Heimat, und anschließend wurde voll Freude nach der Hissung der Weinviertelflagge der neu gestaltete „Mein Weinviertel“-Schriftzug an mehreren Stellen vor der Schule aufgemalt.



• **Ableben unseres Ehrenbürgers Pater Mag. Henryk Kaiser**

In tiefer Trauer geben wir bekannt, dass unser Ehrenbürger und langjähriger Pfarrer der Pfar-

re Wolfpassing mit Filiale Bogenneusiedl und der Pfarre Traunfeld Pater Mag. Henryk Kaiser am 30. April 2024 verstorben ist. Henryk Kaiser wurde am 16. Februar 1934 in Berent, Polen geboren. »

EUROPAWAHL VOM 09. JUNI 2024

	Gesamt (%)	Bogenneusiedl	Traunfeld	Wolfpassing
Wahlberechtigte	927	130	305	492
abgeg. Stimmen	623 (67,2%)	90 (69,2%)	230 (75,4%)	303 (61,6%)
ungültige Stimmen	15	1	2	12
gültige Stimmen	608	89	228	291
1. ÖVP	238 (39,1%)	38 (42,7%)	110 (48,2%)	90 (30,9%)
2. SPÖ	138 (22,7%)	14 (15,7%)	46 (20,2%)	78 (26,8%)
3. FPÖ	135 (22,2%)	25 (28,1%)	35 (15,4%)	75 (25,8%)
4. GRÜNE	39 (6,4%)	5 (5,6%)	15 (6,6%)	19 (6,5%)
5. NEOS	43 (7,1%)	3 (3,4%)	16 (7,0%)	24 (8,2%)
6. KPÖ	6 (1,0%)	2 (2,2%)	4 (1,8%)	3 (1,0%)
7. DNA	9 (1,5%)	2 (2,2%)	2 (0,9%)	2 (0,7%)

Er trat in den Orden der Michaeliten ein und wurde 1960 vom damaligen Krakauer Bischof Karol Wojtyła, dem späteren Papst Johannes Paul II., zum Priester geweiht. Auf Initiative des Wiener Kardinals König wurden die Michaeliten eingeladen, in der Erzdiözese Wien in der Pfarrseelsorge zu helfen, und Henryk Kaiser kam als einer der Ersten nach Wien.

Nach einigen Jahren als Kaplan in der Pfarre Rudolfsheim wurde er dort als Pfarrer installiert, von 1984 bis 1991 wirkte er als Pfarrer in Neudorf und von 1992 bis 2012 in unseren Pfarren Wolfpassing und Traunfeld, wo er mit großer Hingabe seinen priesterlichen Dienst ausübte und insbesondere große Projekte wie die Generalsanierung der Pfarrkirche Wolfpassing und auch die Sanierungsarbeiten an den Kirchen in Traunfeld und Bogenneusiedl vorzüglich begleitete.

Im Jahr 2009 wurde er in Würdigung seiner Leistungen zum Ehrenbürger der Gemeinde Hochleithen ernannt. Mit der Pensionierung 2012 zog er sich in seinen Orden nach Marki, Polen zu-

rück und verlebte dort im Schoß seines Ordens seinen Lebensabend. Mit 30. April 2024 ist er für immer von uns gegangen.

Die Gemeinde Hochleithen wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

• **Werbung um ehrenamtliche Mitarbeit im Krisenmanagement**

Der NÖ Zivilschutzverband arbeitet laufend an der Planung aller nötigen Maßnahmen im Fall von Katastrophenszenarien. Es ergeht das Ersuchen an interessierte Personen, außerhalb der Gemeindeverwaltung und der Einsatzorganisationen im Krisen-

management der Gemeinde tätig zu werden und im Notfall Teil eines Katastrophenstabes zu sein.



Interessierte Personen mögen sich bitte auf kurzem Weg mit Bürgermeister oder Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Die Welt lebt von den Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht.

Ewald Balsler

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist in den Sommermonaten zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag bis Freitag: 7:00 bis 12:00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten:
Dienstag, 2.7.2024,
Dienstag, 16.7.2024,
Dienstag, 6.8.2024 und
Dienstag, 20.8.2024:
jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr

Am Freitag, 16.8.2024 ist das Gemeindeamt ganztägig geschlossen.

Für die Sprechstunden des Bürgermeisters ist eine Voranmeldung am Gemeindeamt vorzunehmen bzw. ist dieser persönlich erreichbar unter Tel. Nr. 0664/1244290.

„Kultur in der Flur“
Flurdenkmäler in der Gemeinde Hochleithen

Flurdenkmäler, im Volksmund liebevoll **Marterl** genannt, sind Bestandteile unserer Landschaft und dienten in früheren Zeiten als **Wegweiser oder Mahnmahl**. Jedes dieser Objekte ist **einzigartig** und erzählt seine ganz eigene Geschichte oder Erinnerung an ein persönliches Schicksal.

Hier geht es zu den Flurdenkmälern der Gemeinde Hochleithen:

„Kultur in der Flur“ – www.marterl.at



Die Montage der Schilder erfolgt in den nächsten Wochen



40 Jahre Volksschule Hochleithen

Man möchte es nicht glauben, und dennoch ist wieder ein Jahrzehnt Volksschule Hochleithen Geschichte. In einer schönen Feierstunde im Beisein der Schulqualitätsmanagerin und auch der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach konnten Volksschule und Gemeinde dieses Jubiläum würdevoll begehen und mit den Beiträgen der Kinder ein schönes Event gefeiert werden.

Als Höhepunkt durften wir uns bei der Schulleiterin VD OSRin Silvia Heinisch für 13 Jahre Leitung der Volksschule Hochleithen sehr herzlich bedanken und sie mit einem kleinen Präsent in

den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir wünschen ihr für den kommenden Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, viel

Freude an allen Aktivitäten, wo bis jetzt die Zeit vielleicht zu kurz war und allem voran anhaltende Gesundheit.



Volksschule Hochleithen – „Schuljahr 2023/24

Das abwechslungsreiche und erfolgreiche Schuljahr 2023/24 endete mit einem sehr schönen Fest zu „40 Jahre Volksschule Hochleithen“.

Viele Gäste und zahlreiche Ehrengäste besuchten das von den Schulkindern unter der Leitung des Kollegiums der Volksschule sehr musikalisch gestaltete Fest und die vorbereiteten Spielestationen. Beim gemütlichen Beisammensein mit der Kulinarik von den Eltern organisiert, klang das Fest unter der Begleitung des Musikvereines Hochleithen aus.

Im Sommer 2011 wurde das Schulgebäude aufwändig saniert und renoviert, sodass es nunmehr nach 13 Jahren unter meiner Schulleitung immer noch als pädagogisches Schmuckkästchen

zur Verfügung steht. Viele Hochleithner Schulkinder und Ihre Eltern durfte ich im Schulalltag kennenlernen, begleiten und auch unterstützen. Dies ist und war mir immer eine große Freude!

Mit diesem Schulschluss 2023/24 endet mein „Aktives Tun“ am Schulstandort Volksschule Hochleithen und ich bedanke mich sehr herzlich bei ALLEN in der Gemeinde Hochleithen, die ein gutes und abwechslungsreiches Miteinander zum Wohle der Schulkinder ermöglichten.

Ein herzliches Dankeschön dem Bürgermeister, Herrn Ing. Adolf Mechtler, der mich vor 12 Jahren in der Gemeinde freundlich empfangen hatte und in den vielen Jahren stets seine Unterstützung

zum Wohle der Schulkinder zu teil werden ließ.

Dem Bildungsstandort Volksschule Hochleithen wünsche ich alles Gute, den Schulkindern und meinem Team eine wunderbare und erfolgreiche Zukunft.

*Einen guten und erholsamen Sommer 2024 wünscht -
VD OSRin Silvia Heinisch*

Informationen und Neuigkeiten von der Volksschule Hochleithen finden Sie auf der Homepage vs.hochleithen.ac

Vorinformation – in Planung – herzliche Einladung!

**„Tag der offenen Tür“,
am 11. Oktober 2024**

Gesunde Gemeinde Erste Hilfe-Kindernotfallkurs in Hochleithen

Foto: Eva Brunnhuber



Die Gesunde Gemeinde Hochleithen organisierte in Kooperation mit dem Österreichischen Roten Kreuz, Bezirksstelle Mistelbach, einen Erste Hilfe-Kindernotfallkurs.



Kursleiter Thomas Galos und Dr. Andrea Bachl ist es gelungen, den Teilnehmerinnen umfassendes Wissen über typische Gefahren und Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Säuglingen und Kindern zu vermitteln.

Vortrag „Gesunde Haut – leicht gemacht“

Gerade richtig vor Beginn des Sommers lud die Gesunde Gemeinde Hochleithen zu einem sehr interessanten Vortrag zum Thema „Gesunde Haut – leicht gemacht“ in das Gemeindezentrum ein.

Die ortsansässige Hautärztin Dr. Martina Schmid-Simbeck schaffte es, das Publikum mit ihren ausführlichen Informationen und Tipps über das größte Organ des Körpers zu erreichen und auch zu überzeugen, auf Ernährung, Trinken, Sonnenschutz, Reinigung & Pflege, ausreichend Schlaf sowie guten Umgang mit Stress usw. zu achten.



v. l.: Eva Brunnhuber, Lena & Petra Schellner, Erni Rernböck, Monika Achter, Dr. Martina Schmid-Simbeck, Doris Mallin-Danner, Heidi Antl, Margit Mack, Sissi Haber

Ferienspiel

Auch heuer gibt es für die Hochleithner Kinder in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Ferienspiel, mit Veranstaltungen wie „Rund um die Biene“, eine „Musikfabrik“, einen „Korbflecht-Workshop“ sowie „Spiel & Spaß am Tennisplatz“, die beliebte „Schlaue-Fuchs-Tour“ und den bewährten „Entdecker-Pass“: Unterstützt werden wir dabei von der Ge-

sunden Gemeinde, dem Musikverein, dem BHW, dem Tennisverein und Paul Schmid.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön dafür.

Die Verteilung des Programms inkl. Anmelde-Formular erfolgt direkt an die Kinder oder kann auf der Gemeinde-Homepage heruntergeladen werden.



Bitte um rasche Anmeldung.

Hochleithen als innovativste „Gesunde Gemeinde“ des Weinviertels gekürt

MS-Fototeam | Martin Mathes



Der 30. Geburtstag von „Tut gut!“ war im Vorjahr der Startschuss für die Suche nach den 30 innovativsten Arbeitskreisen aus Niederösterreichs „Gesunden Gemeinden“.

Nach einer mehrmonatigen Einreichphase und der Jurysitzung wurden die besten Kommunen der Region im Rahmen der „Tut gut!“-Regionalgala in Stockerau ausgezeichnet.

„Ziel der Aktion war es, innovative Vorzeigegemeinden vor den Vorhang zu holen“, betonen Landesrat Ludwig Schleritzko und „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexan-

dra Pernsteiner-Kappl, denn: „In unseren ‚Gesunden Gemeinden‘ wird enorm wertvolle, ehrenamtliche Arbeit geleistet, die zu einem höheren Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung führt. Wir gratulieren allen Nominierten des Weinviertels, allen voran natürlich der Siebergemeinde Hochleithen.“

Demnach darf sich die Gemeinde einerseits mit dem Titel „Innovativste ‚Gesunde Gemeinde‘ des Weinviertels“ schmücken und andererseits über den Hauptpreis, einen Vortrag mit der Klimatologin Christa Kummer freuen.

Gratulationen an Eva Brunnhuber (2.v.r.) von der „Gesunden Gemeinde“ Hochleithen überbrachten: Landesrat Ludwig Schleritzko (r.), Klimatologin Christa Kummer (2.v.l.) und „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl. (l.)

Die nächsten Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde:

Kurs

„Fermentieren von Lebensmitteln“

am **28.09.2024**,

9.00 – 12.00 Uhr

mit Heidi Pfanner

Anmeldung erforderlich! -

Anmeldeschluss: 12.09.2024

Bei großem Interesse kann noch ein weiterer Termin angeboten werden.

Vortrag mit

Mag. Dr. Christa Kummer

Termin wird

noch bekanntgegeben

Vortrag

„Moderne Pflanzenheilkunde“ mit o.a. Univ.-Prof.

Dr. Karl Zwiauer

ACHTUNG!!! Terminvorverlegung auf 18.10.2024, 19.00 Uhr im Gemeindezentrum

Keine Anmeldung erforderlich!

Geplante

Veranstaltungen des BHW Hochleithen

Workshop

„Ätherische dōTERRA-Öle im Alltag anwenden“

am 13.09.2024 mit Irene Rath im Gemeindezentrum

Anmeldung erforderlich!

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Eva Brunnhuber unter 0664/4626830.

Das gefällt uns nicht!



Zur Sammlung der Hundexkrementen hat die Gemeinde insgesamt 20 Hundetoiletten in Verwendung, die laufend entleert werden und speziell für diesen Zweck angeschafft wurden und verteilt in den Ortsgebieten montiert sind.

Muss das sein – noch dazu vor dem Kindergarten?



Gratulation an unsere Jubilare

Jubiläen und Geburtstage

90. Geburtstag
Ernestine Pfeiffer und
Ferdinand Regner

60. Geburtstag
Paul Schmid

50. Geburtstag
FF-Kommandant Johannes Koller
und Gabi Kugler



Senioren Ausflug

Der heurige **Senioren Ausflug** ist für Dienstag, 27. August 2024 geplant, wir werden das Burgenland besuchen. Die entsprechenden Einladungen ergehen zeitgerecht.

Redaktionsschluss

für die nächste reguläre Ausgabe der Gemeindezeitung ist der **13. September 2024.**



80. Geburtstag von Frau Brigitte Böhm und 90. Geburtstag von Herrn Ferdinand Regner

Aus dem Gemeindeleben

Besuch von Weihbischof DI Mag. Turnovsky



Im Rahmen der Visitation der Pfarren der Region hatten wir auch die Ehre, Weihbischof DI Mag. Stephan Turnovsky in der Volksschule Hochleithen und auch zu einem Meinungsaustausch gemeinsam mit den Vertretern der umliegenden Gemeinden im Gemeindezentrum Hochleithen willkommen zu heißen.

Florianifeier am 5. Mai 2024 und Abschnittsfeuerwehrtag in Ulrichskirchen



Florianifeier: Angelobung der neuen Feuerwehrmitglieder Magdalena Achter und Lea Kugler sowie die Beförderung von Probefeuwehrfrau Felicity Wolf zur Feuerwehrfrau. Des Weiteren wurden Oberfeuerwehrmann Andreas Remböck zum Hauptfeuerwehrmann und Sachbearbeiter Patrick Mechtler zum Brandmeister befördert. Zudem wurde Löschmeister Heinrich Unger in den Reservestand überstellt und erhielt in diesem Rahmen eine Ehrenurkunde.

Wir gratulieren sehr herzlich allen geehrten und ausgezeichneten Feuerwehrkameraden, welche ihre Auszeichnungen im Rahmen des **Abschnittsfeuerwehrtages in Ulrichskirchen** verliehen bekommen haben.

Calisthenic Training



Wir freuen uns über die neuerliche Initiative der körperlichen Ertüchtigung durch intensives Trainieren an unseren öffentlichen Sportgeräten.

Nacht der Tracht und Dämmer-schoppen unserer Jugend



Eine tolle Veranstaltung trotz widriger Wetterbedingungen – mit dem Blick durch die Weinviertel-Brille dennoch ein großer Erfolg!

ENERGIESPARTIPP unseres Energiebeauftragten Paul Schmid

Auch beim Wasser ist viel einzusparen

Jeder von uns verbraucht täglich 120 bis 150 Liter Wasser! Bewusster Umgang im Haushalt kann erhebliche Einsparungen bringen. Wohl den größten Wasserverbrauch, nämlich 40%, verursachen wir mit der WC-Spülung. Undichte WC-Spülkästen verbrauchen bis zu 50 l Trinkwasser pro Tag. Ein neuer Dichtring oder noch besser eine Spülung mit Spartaste schaffen hier rasche Abhilfe. Ein weiterer Großteil fließt beim Baden und Duschen den Kanal hinunter. Auch hier sollte man daran denken, dass eine volle Badewanne die 3-4-fache Wassermenge einer Dusche verbraucht. Zusätzlich eingebaute Durchflussbegren-

zer, ein zwischen Handbrause und Schlauch eingebauter Duschstopp oder eine elektronische Armatur können erhebliche Einsparungen bringen (bis zu 70%!).

Geschirrspüler oder Waschmaschine nur in kompletter Befüllung einschalten, trägt ebenfalls zum Wassersparen bei und reduziert zudem noch die Stromkosten.

Bei der Gartenbewässerung gilt primär die richtige Menge zur richtigen Zeit! Tagsüber wirkt jeder Wassertropfen durch die Sonneneinstrahlung wie ein Brennglas und die Verdunstung ist sehr hoch. Zwischen 2:00 und 4:00 Uhr liegt diese unter 10%, zwischen 21:00 und 22:00 Uhr

verdunsten immer noch 25 - 30%. Da natürlich niemand vor dem Morgengrauen gerne aufsteht um seinen Rasen zu gießen, wäre eine automatische computergesteuerte Bewässerungsanlage die Ideallösung. Wer umweltbewusst denkt, verwendet in seinem Garten ebenfalls kein kostbares Trinkwasser, sondern kostenlos anfallendes Regenwasser, das bereits sehr einfach durch einen Auslauf in ein Fallrohr am Hausdach gewonnen werden kann. Die billigste Variante ist die simple (kindersichere!) Regentonne!

*Ihr EB
Paul Schmid*

Frühjahrskonzert und Marschmusikbewertung

Seitens der Gemeinde dürfen wir sehr herzlich zu den im Rahmen des Frühjahrskonzertes vergebenen Auszeichnungen des NÖ Blasmusikverbandes an verdiente Mitglieder des Musikvereines Hochleithen gratulieren!

Die höchste Auszeichnung wurde an Herrn Erich Traindl für 50jährige aktive Musikausübung verliehen - das Goldene Verdienstzeichen des NÖ Blasmusikverbandes. Ebenso konnte vor wenigen Tagen im Zuge der

Marschmusikbewertung in Mistelbach eine bemerkenswerte Performance auf den Rasen der Mistelbacher Sportanlage gezaubert werden.

Ein dreifaches Hoch auf unsere Musik!



Sieg beim Abschnittsfeuerwehrtag



Erster Platz in der Stufe Bronze mit Alterspunkten, Gratulation!

Besuch des Roten Kreuzes im Schülerhort

Wir danken dem Roten Kreuz, speziell unserem Herrn Thomas Galos, der mit seinem Besuch im Schülerhort einerseits ein besonderes Erlebnis für die Hortkinder geschaffen hat und andererseits auf spielerische Weise Verständnis für die Maßnahmen im Notfall an die Kinder vermittelt hat. Großes Lob für die Initiative!



Lewabessern

Die Grenzbegehungen am 1. Mai erfreuen sich jährlich großer Beliebtheit.



Bogenneusiedl



Traunfeld



Wolfpassing

Erfolg unserer Jagdhornbläser



Mit einer tadellosen Leistung hat unsere Jagdhornbläsergruppe Gaweinstal-Hochleithen beim Landeswettbewerb in Waidhofen/Ybbs die Weinviertler Fahnen hochgehalten und dabei das Jagdhornbläserabzeichen in Silber erspielt. Wir gratulieren sehr herzlich.



Gemeinde Hochleithen

lädt zur

Informationsveranstaltung

Abwasserreinigung

Der Wasserkreislauf und
der Einfluss des Menschen
ein.

Klärwart Paul Schmid berichtet über den Weg
des Abwassers zur Kläranlage und deren Funktion

Freitag, 4. Oktober 2024 19:00 Uhr
Gemeindezentrum
Eintritt frei!

